



Handelsblatt gründet unabhängiges Research Institute und beruft Bert Rürup zum Präsidenten

Handelsblatt gründet unabhängiges Research Institute und beruft Bert Rürup zum Präsidenten
Das Handelsblatt, Deutschlands führende Wirtschafts- und Finanzzeitung, öffnet seine interne Research-Abteilung für die Öffentlichkeit: Über das neu gegründete Handelsblatt Research Institute (HRI) können Unternehmen, Verbände und Privatpersonen ab sofort von der Kompetenz und langjährigen Erfahrung der Handelsblatt-Researcher profitieren. Sie erhalten über das HRI Zugang zu exklusivem Datenmaterial, den Erfahrungen der Handelsblatt-Experten und unabhängigen Recherche-Leistungen - von der tagesaktuellen Kurzanalyse über ausführliche Dossiers und Datenanalysen bis hin zu komplexen wissenschaftlichen Studien.
An der Spitze des Instituts steht Professor Bert Rürup als Präsident. Er wird dessen Aufbau aktiv mitgestalten und komplexe Projekte wissenschaftlich begleiten. Der renommierte Wissenschaftler und einflussreiche Ökonom war von 2000 bis 2009 Mitglied und ab 2005 Vorsitzender der Wirtschaftsweisen. Als Berater vieler Bundesregierungen und als Leiter unter anderem der "Rürup-Kommission" hat er die Reformen vorbereitet, die Deutschland zur aktuell leistungsfähigsten Industrienation gemacht haben. Er ist zudem Vorsitzender des Kuratoriums des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) sowie Mitglied in mehreren wissenschaftlichen Vereinigungen und Gutachter für verschiedene wissenschaftliche Zeitungen.
Professor Bert Rürup kommentiert sein Engagement beim Handelsblatt Research Institute wie folgt: "Wir vereinen in unserem innovativen Angebot hohe wissenschaftliche Expertise, Erfahrung und handwerkliches Können in der Informationssuche mit der journalistischen Kompetenz in der Aufbereitung. Die Kombination von Unabhängigkeit, Solidität und Präzision ist unser Alleinstellungsmerkmal."
An der Seite des Präsidenten garantiert Handelsblatt-Chefökonom Dirk Heilmann als Geschäftsführender Direktor mit einem 20-köpfigen Team von ausgewählten Ökonomen, Sozialwissenschaftlern und Historikern für Tiefgang, journalistische Qualität und Unabhängigkeit der Studien. Jede Studie geht über die Schreibtische von Präsident und Geschäftsführer und wird damit sehr sorgfältig auf Genauigkeit und Verständlichkeit geprüft.
Das Produktangebot des Handelsblatt Research Institute umfasst kompaktes Power Research zur schnellen und individuellen Information, Dossiers mit ausführlicher Materialsammlung inklusive Experteneinschätzung, die sorgfältige Erarbeitung und Überprüfung von Manuskripten durch erfahrene Analysten sowie umfangreiche, wissenschaftlich fundierte Studien. Das Institut arbeitet dabei eng mit einem Netzwerk externer Spezialisten und renommierter Partnerunternehmen zusammen. Dazu zählen unter anderem das Meinungsforschungsinstitut Forsa und das international führende Statistik-Portal Statista.
Fotoinweis: Gerne senden wir Ihnen eine höher aufgelöste Bilddatei für den Druck
Kontakt: Kerstin Jaumann
Referentin Unternehmenskommunikation
Tel.: 0211.887-1015
E-Mail: pressestelle@vhb.de
Über das Handelsblatt
Das Handelsblatt ist die größte Wirtschafts- und Finanzzeitung in deutscher Sprache. Rund 200 Redakteure, Korrespondenten und ständige Mitarbeiter rund um den Globus sorgen für eine aktuelle, umfassende und fundierte Berichterstattung. Im Tageszeitungsvergleich zählt die börsentäglich erscheinende Wirtschafts- und Finanzzeitung bei Entscheidern der ersten und zweiten Führungsebene zur unverzichtbaren Lektüre. Insgesamt liegt seine Reichweite laut LAE 2012 bei 9,8 Prozent. Handelsblatt Online erreicht monatlich bis zu 16 Millionen Visits und rund 70 Millionen Page Impressions. Damit ist Handelsblatt Online das führende Wirtschaftsportal in Deutschland. 2012 wählten die Leser Handelsblatt Online zur besten Finanzen-Website des Jahres.


Pressekontakt

Verlagsgruppe Handelsblatt

40213 Düsseldorf

pressestelle@vhb.de

Firmenkontakt

Verlagsgruppe Handelsblatt

40213 Düsseldorf

pressestelle@vhb.de

Verlagsgruppe Handelsblatt Wir informieren Entscheider. Entscheider sind anspruchsvoll. Wir leben in einer komplexen und global vernetzten Wirtschaftswelt. Wer nach vorne kommen will, der benötigt zuallererst Informationen ? top-aktuell, überall und sofort, in der notwendigen Breite und Tiefe. Die Verlagsgruppe Handelsblatt, Düsseldorf, ein Unternehmen der Verlagsgruppe Georg von Holtzbrinck, Stuttgart, konzentriert sich daher auf anspruchsvolle Qualitätsmedien, die ebenso fundiert wie unterhaltsam informieren. Unabhängig davon, ob sie für Zeitungen, Magazine, Fachmedien oder Internetportale schreiben ? die rund 500 Journalisten aller Redaktionen des Hauses stehen für fairen und seriösen Qualitätsjournalismus. Mit ihren großen Medien-Marken und einer breiten Palette an Dienstleistungen nimmt die Verlagsgruppe Handelsblatt daher eine einzigartige Stellung im Markt für Wirtschaftspublizistik ein ? sowohl in Deutschland und als auch international.